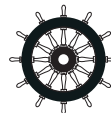


Körapur 940 Marine



Elastischer, feuchtigkeitshärtender Einkomponenten-Klebstoff für den Schiff- und Bootsbau

- Für grundierete und lackierte Metalle, Aluminium, Holzwerkstoffe und Duroplaste, GFK und Gelcoat
- Rumpf-Deckklebung
- Konstruktionsklebstoff
- Gut feuchtigkeits- und witterungsbeständig
- Temperaturbeständig von -40°C bis $+90^{\circ}\text{C}$ (kurzfristig bis $+120^{\circ}\text{C}$)
- Hohe Standfestigkeit
- Schnelle Durchhärtung
- Überstreichbar nach Aushärtung
- Spachtelbar
- Bei geringer Luftfeuchtigkeit oder erschwertem Feuchtigkeitszugang steht der Härter Köracur 110 zur Verfügung, bitte gesonderte Produktinformation anfordern
- Erfüllt die Anforderungen der International Maritime Organization



TECHNISCHE DATEN

Basis	Polyurethan einkomponentig, durch Feuchtigkeit härtend		
Farbe	Weiß		
Dichte	1,2	g/cm ³	
Viskosität	Pastös, spachtelbar, aus Klebstoffpistolen verarbeitbar, gute Standfestigkeit		
Hautbildungszeit	70-90	min	DIN 50 014 NK 23/50-2
Durchhärtung	3	mm (am 1. Tag)	DIN 50 014 NK 23/50-2
Volumenänderung	7	%	DIN 52 451
Härte Shore A	55		DIN 53 505
Elastizität	400	%	DIN 53 504
Zugfestigkeit	4	N/mm ²	DIN 53 504
Zugscherfestigkeit	3	N/mm ² (bei 2 mm Schichtdicke)	DIN 53283
Weiterreißwiderstand	7	N/mm	DIN 53 515

KÖRAPUR 940 MARINE

VERARBEITUNG

Verarbeitungstemperatur

+5 °C bis +35 °C

Arbeitsvorbereitung

Flächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen und Lacken muss objektbezogen geprüft werden.

Für die Reinigung verschmutzter Untergründe empfehlen wir **Körasolv PU**. Bei pulverlackierten Teilen sowie bei Gelcoat ist die Verwendung von **Körasolv WL** anzuraten. Zur Haftungsverbesserung auf nicht saugenden Untergründen wie z. B. Glas, GFK, Gelcoat, Plywood, Alu, Edelstahl, etc. empfehlen wir **Körabond HG 81** und für saugende Flächen wie z. B. Holz **Körabond HG 74 E**. Auf Kunststoffen wie z. B. ABS oder PVC kann die Haftung mit **Körabond HG 77** verbessert werden. Zur Ermittlung der notwendigen Vorbehandlung sind Vorversuche durchzuführen.

LÖSUNGS- UND REINIGUNGSMITTEL

Körasolv PU.

Werkzeuge sofort nach Gebrauch reinigen. Abgebundenes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

BESONDERE HINWEISE

Arbeitsgeräte

Spachtel oder Klebstoffpistole

Lagerung

Nicht längere Zeit über +25 °C lagern. In Abhängigkeit der Verpackung ergeben sich für die ungeöffneten Gebinde folgende Zeiten, in denen sie zu verarbeiten sind:

Fass: 6 Monate
Schlauchfolie: 9 Monate
Kartusche: 9 Monate

Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Verarbeitung von **Körapur 940 Marine** direkten Kontakt des nicht abgebundenen Materials mit der Haut vermeiden, Schutzhandschuhe tragen.

Anforderungen der IMO

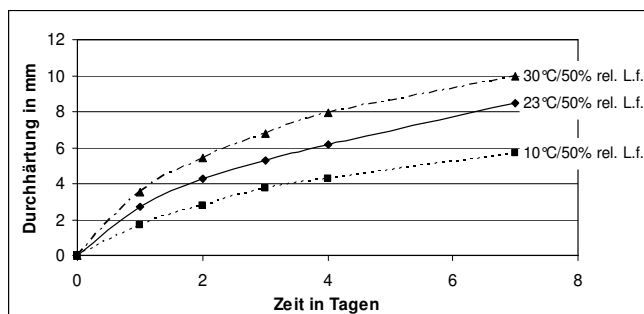
Erfüllt die Anforderungen der International Maritime Organization bis zu einem Auftragsgewicht von 168 g/m².

Klebung

Die erforderliche Klebschichtdicke ist abhängig von der zu erwartenden maximalen Bewegungsaufnahme.

Die zu klebenden Teile müssen innerhalb von 45 min nach Auftrag des Klebstoffs gefügt und anschließend mechanisch fixiert werden. Die Aushärtung ist abhängig von Temperatur, Feuchte und der Fugendimension.

Durch Zugabe eines speziellen Härters **Köracur 110** härtet **Körapur 940 Marine** ohne Abhängigkeit von Wasser aus.



SICHERHEIT

Für den Umgang mit unseren Produkten beachten Sie bitte die Hinweise auf unseren EG-Sicherheitsdatenblättern und die Sicherheitshinweise auf unseren Gebinde-Etiketten.

Insbesondere sind die Vorschriften der Gefahrstoffverordnung und die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten.

Bewahren Sie das EG-Sicherheitsdatenblatt des von Ihnen eingesetzten Produktes griffbereit auf. Es gibt wertvolle Hinweise für den sicheren Umgang, zur Entsorgung und bei Unfällen.

LIEFEREINHEITEN

230 kg Fass
600 ml Schlauchfolie (Karton à 12 Stück)
310 ml Kartusche (Karton à 12 Stück)

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt!

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte, diese sind nicht Teil der Produktspezifikation. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- bzw. Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenvorversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und den Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



KÖMMERLING

KÖMMERLING CHEMISCHE FABRIK GMBH

Zweibrücker Str. 200
D-66954 Pirmasens

Telefon +49 6331 56-2000
Telefax +49 633 1 56-1999

eMail info@koe-chemie.de
Internet www.koe-chemie.de

